

UNIVERSITÄTS-FORUM BAYREUTH (UFB)

Kollegium Bayreuther Universitäts-Professoren

Sprecher: Klaus H. Hoffmann

Tel. 0921552469

Rolf Monheim

Erwin Beck

E-Mail: klaus.hoffmann@uni-bayreuth.de

rolf.monheim@uni-bayreuth.de

erwin.beck@uni-bayreuth.de

25. August 2023

Vortrags-Termin

im Gästehaus der Universität, Eichendorffring 5

Mittwoch, den 13. September 2023

18:00 Uhr

Herr **Prof. Dr. Günter Berger** (ehem. Romanistische Literaturwissenschaft, Universität Bayreuth) wird den nächsten Vortrag in unserem Universitätsforum halten:

„Schwester Guillemette“ und „Bruder Voltaire“ – Rollenspiele in der Korrespondenz der Markgräfin Wilhelmine mit Voltaire

Vergleichsweise mager, mager wie die beiden Briefpartner selbst, erscheint diese Korrespondenz zwischen der Fürstin und dem Aufklärer mit lediglich 46 erhaltenen Briefen aus den Jahren 1742-1758, wenn man sie mit dem Briefaustausch Voltaires mit anderen hochadligen Frauen vergleicht. Aber dafür hat dieser Briefwechsel es in sich: Nur schleppend kommt er zwar in Gang, intensiviert sich jedoch Anfang der 50er Jahre des 18. Jahrhunderts, als sich die beiden fieberhaft um die Beschaffung eines geeigneten Repräsentanten französischer Kultur am Bayreuther Hof bemühen, und kulminiert in ihrem – freilich vergeblichen – Versuch, im Siebenjährigen Krieg (1756-1763) Vermittlerrollen zwischen den Kriegsgegnern Frankreich und Preußen zu spielen.

Der wechselseitige Austausch auf dem Feld durchaus ernster Themen zwischen Briefpartnern so unterschiedlicher Standeszugehörigkeit ist zu dieser Zeit nur möglich dank einer in scherzhaftem Ton gehaltenen Rolleninszenierung, die allerdings in der literarischen Gattung des „familiären Briefes“ schon prinzipiell angelegt ist.

All dies lässt sich am Beispiel der in diesem Jahr von mir unter dem Titel „Apostel des Friedens. Die Korrespondenz zwischen Wilhelmine von Bayreuth und Voltaire“ publizierten Edition zeigen.

Ihre

E. Beck

K.H. Hoffmann

R. Monheim